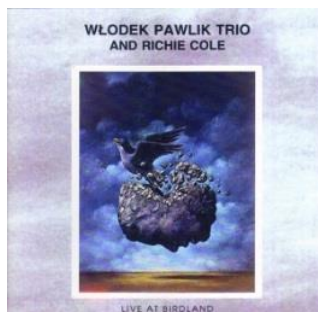


WŁODEK PAWLIK TRIO



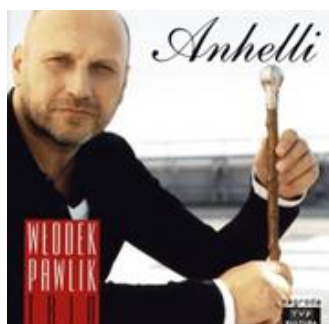
Das Włodek Pawlik Trio ist eine der wichtigsten Formationen des polnischen Jazz, die auf der internationalen Bühne erfolgreich ist und ihren Anteil am spektakulärsten Erfolg des polnischen Jazz hat - dem Grammy-Preis 2014 für das Album "Night In Calisia", das mit dem amerikanischen Trompeter Randy Brecker und dem Kalisz Philharmonic Orchestra aufgenommen wurde. Das Trio ist seit fast 30 Jahren die wichtigste Plattform für die Verwirklichung der kompositorischen und interpretatorischen Visionen des Leiters Włodek Pawlik. Seine stilistische Kernaussage besteht in der künstlerischen Synergie zwischen slawischer Sensibilität, die durch die klassische Ausbildung jedes einzelnen Musikers unterstützt wird, und breiter Bildung und improvisatorischer Virtuosität, eingebettet in das Idiom des zeitgenössischen Jazz. Viele herausragende Musiker aus der ganzen Welt sind mit der Band aufgetreten. Die Konzerte des Włodek Pawlik Trios sind immer ein ästhetisches Erlebnis auf höchstem Niveau.



Die Diskographie der Gruppe beginnt mit „**Live at Birdland**“, aufgenommen im berühmten Hamburger Birdland-Club mit dem Gastauftritt des bekannten amerikanischen Saxophonisten Richie Cole im Jahr 1993. Zum Trio gehörten neben dem Leader auch Zbigniew Wegehaupt (Kontrabass) und Peter Jankowski (Schlagzeug).



Das Doppelalbum „**Standards Live**“ wurde 1996 im Jazzclub „**Akwarium**“ mit Włodek Pawlik, Zbigniew Wegehaupt und Cezary Konrad aufgenommen und brachte dem Trio große Anerkennung im Ausland. Dies spiegelte sich u.a. in der Einladung zum renommiertesten Jazzfestival Europas, dem North Sea Jazz Festival in Den Haag 1998, wider, wo Pawlik als "Horowitz des Jazz" bezeichnet wurde.



Das Album „**Anhelli**“ aus dem Jahr 2005, aufgenommen mit Paweł Pańta (Kontrabass) und Cezary Konrad (Schlagzeug), wurde während des JVC Jazz Festivals in Warschau in der Sala Kongresowa uraufgeführt und mit stehenden Ovationen bedacht. Das Album wurde von den Kritikern sehr gut aufgenommen und erhielt den TVP Kultura-Preis für das beste Album des Jahres 2005 in der Kategorie Jazz/Rock.

WŁODEK PAWLIK TRIO



Die nächsten beiden Alben der Band verbinden das Idiom eines Jazztrios mit einem Orchester, das von einem herausragenden Solisten - dem amerikanischen Trompeter Randy Brecker - begleitet wird. Sowohl „**Jazz Suite Tykocin**“ (2009) als auch „**Night In Calisia**“ (2012) wurden sowohl in Polen als auch in den Vereinigten Staaten (Summit Records) veröffentlicht und brachten den Musikern Anerkennung auf dem amerikanischen Kontinent, darunter 2014 den bereits erwähnten Grammy in der Kategorie „Best Large Jazz Ensemble“.



Das erste Album des Trios nach Grammy - „**America**“ - wurde 2015 aufgenommen. Die Veröffentlichung war mit einem Premierenkonzert in der Nationalen Philharmonie in Warschau verbunden. Das Album ist eine Art künstlerische Zusammenfassung des jazzigen Schaffens von Pawlik, der im Titeltrack, der unter dem Einfluss seiner ersten USA-Reise 1988 komponiert wurde, seine Faszination für Amerika zum Ausdruck bringt. Dabei vergisst er seine polnische Identität nicht und präsentiert u.a. Werke von Chopin und Paderewski in einem neuen, jazzigen Gewand. Das Album wurde auf über 300 Konzerten in Polen und im Ausland präsentiert, darunter 2018 im legendären Blue Note Jazz Club in New York.



Das Bestseller-Album „**Pawlik/Moniuszko - Polish Jazz**“ wurde 2019 veröffentlicht, zum 200. Geburtstag von Stanisław Moniuszko. Die Veröffentlichung des Albums führte zu einem großen Publikumsinteresse bei Konzerten in Polen und im Ausland. Ein außergewöhnliches Ereignis waren zwei Konzerte mit diesem Repertoire in Chicago, wo der Pianist in der erweiterten Besetzung des Paderewski Symphony Orchestra zusammen mit dem American Trio mit Paul Wertico (Pat Metheny Group) am Schlagzeug auftrat.

WWW.WLODEKPAWLIK.COM